Presseinformation

19. Mai 2005

Kreisverkehr in Michelhausen fertig

Unübersichtliche Kreuzung wirksam entschärft

In Michelhausen im Bezirk Tulln wird morgen, Freitag, 20. Mai, ein neuer Kreisverkehr eröffnet. Mit diesem Kreisverkehr soll der Kreuzungspunkt der Landesstraße L 118 mit der Landesstraße L 2214 verkehrssicherer werden. Ausschlaggebend für den Umbau war der unübersichtliche Kreuzungsbereich.

Durch den neuen Kreisel sollen nun mehr Verkehrssicherheit und ein optimaler Verkehrsfluss gewährleistet werden. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen wurden Fahrbahnteiler und eine Beleuchtung errichtet.

Die Gesamtbaukosten für den dreistrahligen Kreisverkehr belaufen sich auf rund 60.000 Euro, wobei rund 37.000 Euro vom Land Niederösterreich und ca. 23.000 Euro von der Gemeinde Michelhausen getragen werden. Im Gedenken an Leopold Figl wird morgen nahe dem Kreisverkehr auch eine Büste des Künstlers Prof. Hans Freilinger enthüllt.

Vorher-Nachher-Untersuchungen zeigen, dass durch die Errichtung eines Kreisverkehrs das Unfallgeschehen um bis zu 80 Prozent verringert wird und schwere Unfälle fast gänzlich vermieden werden können.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at